

Gleim, Johann Wilhelm Ludwig: Die Flucht (1744)

- 1 Brüder! seht doch durch die Gläser.
- 2 Seht doch, welche Menschenköpfe!
- 3 Stehn doch Köpfe von den Thieren
- 4 Auf den Hälsen dieser Männer!
- 5 Jener da, weist uns die Zähne.
- 6 Welcher Hund kan wol so bellen?
- 7 Welcher Hund ist ihm wol ähnlich?
- 8 Dort im Winkel grunzt sein Bruder.
- 9 Hört! nun fängt er an zu lästern;
- 10 Denn er lästert auch im Beten.
- 11 Welche schwarze Lästerworte
- 12 Fliegen von den frommen Lippen!
- 13 Brüder seht! die frommen Lippen
- 14 Sind so schwarz, wie Priesterröcke.
- 15 Brüder komt, wir wollen laufen;
- 16 Denn sie speien Haß und Geifer,
- 17 Und er trifft schon ihre Brüder.
- 18 Komt, und laßt die Narren lästern,
- 19 Komt, wir wollen hier nicht trinken.

(Textopus: Die Flucht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2290>)